

## Projektgrundsätze

Das „Hospizhaus Tirol“ soll ein **Ort mit besonderer Strahlkraft für die Hospizidee** werden. Die Hospizbewegung braucht eine Wirkungsstätte, in der die Haltung der dem Menschen zugewandten Hospiz-Gemeinschaft gelebt, weiterentwickelt und weitergegeben werden kann.

Durch unser neues Haus wird das Hospiz- und Palliativangebot in Tirol qualitativ erweitert. Gleichzeitig soll mit dem Projekt die Regionalisierung der Arbeit der Hospiz-Gemeinschaft gefördert und bis in die Täler und **Regionen hinausgetragen** werden.

Der Tod macht uns bewusst: Die Zeit, die wir zur Verfügung haben, ist kostbar, wir wollen sie nutzen; wir wollen das, was wir tun, **im Dienste des Ganzen** tun und einen stärkenden Umgang miteinander pflegen. Dies ist die Haltung, die uns durch dieses Projekt hindurch tragen soll.

Das Ermöglichen eines **würdevollen Lebens** bis zuletzt ist ein zentrales Anliegen der Hospizbewegung. Dieses Anliegen wird in der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft von motivierten, gut ausgebildeten und gefühlvollen Menschen getragen. Die **Architektur des Hospizhauses muss dafür den geeigneten Rahmen bieten** und Räume schaffen, die das Leben fördern und die Grundhaltungen der Hospizbewegung widerspiegeln.

Um dem Projekt einen guten Boden zu bereiten, sollen schon in der Phase der Projektentwicklung folgende Grundsätze beachtet werden:

- Wir pflegen die **Kultur eines wertschätzenden Umgangs miteinander**. Alle Dimensionen des Menschseins sind am Lebensende bedeutsam: der Körper, die Seele, das soziale Umfeld, der Bezug zum Sinn und zum bergenden Grund. Im Hospizhaus ist Raum, um diese Dimensionen zu berücksichtigen. Diese Haltung kommt auch während der Bauzeit zum Tragen.
- Wir bekennen uns zu **Ehrlichkeit, Offenheit und Transparenz**.
- Wir binden die MitarbeiterInnen aktiv in den Planungsprozess ein und **berücksichtigen die Meinung der PraktikerInnen** so weit als möglich in der Umsetzung.
- Wir sind uns der großen **Verantwortung des Umgangs mit öffentlichen Mitteln** und mit Spendengeldern bewusst und erwarten auch von unseren Projektpartnern eine wertschätzende Berücksichtigung der Tatsache des öffentlichen Interesses und des Grundauftrages des Hospizhauses Tirol.
- Wir streben ein Gebäude an, dessen Qualität auch nach den Kriterien der **Nachhaltigkeit, der Langlebigkeit und der Energieeffizienz** bewertet wird.

15. März 2013

\* \* \*